

Auslobung

Family Business and Mittelstand Research Award 2016 (Förderer: EQUA-Stiftung und FGF)

Die EQUA-Stiftung und der FGF e.V. sind sich der Bedeutung von Familienunternehmen und Mittelstand im deutschsprachigen Raum bewusst. Daher ist im vergangenen Jahr ein Arbeitskreis Familienunternehmen entstanden, der das Forschungsgebiet vorantreiben und entwickeln will. Dazu gehört auch die Verleihung eines Awards.

Die **EQUA-Stiftung** (<http://equa-stiftung.de/>) fördert anlässlich der **20. Interdisziplinären Jahreskonferenz zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand** erstmalig Wissenschaftler aus dem Bereich „Family Business“ und „Mittelstand“ und stiftet den mit 500,- Euro dotierten „**Family Business and Mittelstand Research Award 2016**“.

Der im Bereich Family-Business/Mittelstand themenoffene Preis richtet sich an alle Autoren, die zum G-Forum 2016 in Leipzig einen **Full-Paper-Referatsvorschlag** einreichen, sowie Dissertationen, die im Jahr 2016 fertiggestellt wurden.

Auswahlverfahren

Der Preisträger wird in einem zweistufigen Auswahlverfahren ermittelt. In der ersten Stufe werden die Ergebnisse des Review-Verfahrens durch das Gutachterboard (developmental review) berücksichtigt.

Auswahl- und Beurteilungskriterien für wissenschaftliche Beitragsvorschläge sind:

1. Nutzen/Relevanz für die Familienunternehmensforschung und -praxis
2. Konzeptionelle Qualität
3. Methodisches Vorgehen
4. Originalität/Neuartigkeit
5. Verständlichkeit

Für **Dissertationen** können Kurzbegutachtungen nach den oben genannten Kriterien durch einen der Gutachter aus dem Gutachterboard zusammen mit der Dissertation eingereicht werden.

In der zweiten Stufe werden die Autoren (Einzelauforen oder Team) der drei besten Arbeiten aus der ersten Stufe des Begutachtungsprozesses für den „**Family Business and Mittelstand Research Award 2016**“ nominiert. Aus den nominierten Arbeiten wird in der zweiten Stufe durch eine fünfköpfige Wettbewerbsjury (Wissenschaftler aus dem FGF-AK „Family Business“ und Vertreter des Stifters) die endgültige Auswahl des Preisträgers vorgenommen.

Vorgaben zur Abgabe Ihrer Einreichungen

Die Einreichung des **wissenschaftlichen Beitrages** sollten idealerweise wie folgt gegliedert sein:

- Problemstellung (Forschungslücke/Zielsetzung)
- Theoretische Fundierung
- Methodologie/Empirischer Forschungskontext
- Ergebnisse
- Implikationen für die Familienunternehmensforschung und -praxis

Ihre Full-Paper-Beitragsvorschläge können als **pdf-Dokument** ab sofort **bis zum 24.05.2016** und ausschließlich per Email an die folgende Adresse submission-gforum2016@fgf-ev.de und unter Angabe des „**Themenschwerpunkts**“ eingereicht werden.

Bitte schicken Sie zur Einreichung ein Manuskript ohne Autorennamen (blind manuscript) und ein Manuskript mit Autorennamen auf der Titelseite. Über die Annahme der Beitragsvorschläge werden wir die Autoren **Ende Juli 2016** informieren.

Präsentation der nominierten Arbeiten und Würdigung der Preisträger

Die drei nominierten Autoren (Einzelauforen oder Team) werden zur Präsentation auf dem G-Forum 2016 eingeladen (Präsentation durch mindestens einen Autor ist verpflichtend). Die Bekanntgabe des Gewinners sowie die Urkunden- und Preisgeldüberreichung findet dann im Rahmen des Gesellschaftsabends zum G-Forum 2016 in Leipzig am 06. Oktober 2016 statt.

Für Ihre Rückfragen steht Ihnen unser Geschäftsführer Ulrich Knaup per E-Mail unter knaup@fgf-ev.de sehr gerne zur Verfügung.